

von Lukas Will

TSV Bayer Dormagen U23 mit 26:31 (14:21) Niederlage gegen OSC 04 Rheinhausen

Zu viele Chancen vergeben

Trotz guter Leistung in der zweiten Halbzeit verlor die U23 des TSV ihr Auswärtsspiel gegen den OSC 04 Rheinhausen mit 26:31 (14:21) aus Dormagener Sicht.

„Wir haben in der ersten Halbzeit zu viele Chancen vergeben“, beurteilte Trainer Robert Teichert das Spiel seiner Schützlinge. Hinzu kamen unnötige Abwehrfehler, die der Gegner gnadenlos ausnutzte.

In der zweiten Hälfte konnten die TSV-Spieler sich dann zwar noch einmal rankämpfen, doch es gelang ihnen nicht mehr das Spiel zu kippen. „In der zweiten Hälfte haben wir uns deutlich gesteigert. Daran müssen wir anknüpfen und nach der Winterpause dort weitermachen, wo wir gegen Rheinhausen aufgehört haben“, lautete das Fazit des Trainers.

Zeit genug an den Schwächen zu arbeiten hat die U23 des TSV nun. Ihr nächstes Spiel bestreitet die Mannschaft erst im neuen Jahr.

von Lukas Will

TSV Bayer Dormagen U19 gewinnt 29:48 (17:20) auswärts gegen die JSG Hattingen/Welper

Starke zweite Halbzeit

Nach einer starken zweiten Halbzeit konnte die U19 des TSV gegen die JSG Hattingen/Welper souverän mit 29:48 (17:20) gewinnen.

Die erste Hälfte begann sehr zerfahren und der „TSV-Express“ kam nicht gut in Spiel. „Wir haben zu viele Bälle verworfen und unnötige Zeitstrafen bekommen“, so Trainer Robert Teichert. Zudem stand die Dormagener Abwehr noch nicht sicher genug, sodass die Mannschaft zur Halbzeit nur knapp führte.

Die Halbzeitansprache schien jedoch gewirkt zu haben und in der zweiten Hälfte war eine deutliche Leistungssteigerung in allen Teilbereichen sichtbar. Schnell konnte der TSV die Führung ausbauen. „Wir haben unsere konditionelle Stärke gut genutzt und verdient gewonnen“, resümierte der Trainer nach dem Spiel.

„An die Leistung aus der zweiten Hälfte müssen wir in den nächsten Spielen anknüpfen“, so Robert Teichert weiter. Somit beschließt die A-Jugend das Jahr 2008 mit einem Sieg. Das nächste Spiel findet erst im neuen Jahr statt.

von Lukas Will

TSV Bayer Dormagen U17 gewinnt souverän mit 39:19 (21:8) gegen CVJM Oberwiehl

Souverän zwei Punkte geholt

Wenig überraschend gewann die U17 des TSV ihr Heimspiel gegen die CVJM Oberwiehl deutlich mit 39:19 (21:8).

„Fairerweise müssen wir sagen, dass bei den Gegnern aus Oberwiehl zwei Leistungsträger fehlten. Trotzdem bin ich zufrieden mit dem Verlauf des Spiel“, so Trainer Walter Haase nach dem Spiel. Bei den favorisierten Dormagenern kamen bei diesem Spiel besonders die jüngeren Spieler zum Zuge, die ihre Chancen nutzten und sich gut präsentierten.

„Es ist schön zu sehen, dass wir in den jüngeren Jahrgängen Spieler haben, die uns weiterhelfen können“, so Walter Haase weiter.

An dem souveränen Sieg der Hausherren zweifelte niemand auch nur eine Sekunde lang und so war die Partie eine klare Angelegenheit.

Die U17 des TSV überwintert somit auf dem zweiten Tabellenplatz.

von Lukas Will

TSV Bayer Dormagen U15 mit 52:19 (27:8) Auswärtserfolg gegen den Poppelsdorfer HV

Noch immer kein Punktverlust

Gewohnt gutes gibt es von der U15 des TSV zu berichten. Die Spieler von Trainer Jörg Bohrmann konnten sich bereits in der Woche mit 52:19 (27:8) gegen den Poppelsdorfer HV durchsetzen.

Von Anfang an lieferten die jungen Schützlinge von Jörg Bohrmann eine disziplinierte Leistung und überrollten ihren Gegner wie schon so häufig in dieser Saison. „Es ist natürlich schwer gegen unterlegene Gegner die Konzentration aufrecht zu erhalten. Da passieren natürlich auch kleine Fehler“, so der Trainer nach dem Spiel.

Trotzdem erhielten diesmal auch die jüngeren wieder eine Chance, die sie zu nutzen wussten. „Letztendlich eine mannschaftlich geschlossene Leistung“, resümierte Jörg Bohrmann nüchtern.

von Thomas Berndt

TK Nippes - TSV Bayer Dormagen wA 18:19 (8:9)

Ohne 6 Stammspieler reisten die TSV-Mädchen zum Tabellennachbarn aus Nippes. Die Gastgeber hatten dabei auch den besseren Start und gingen mit 3:1 in Führung. Die Dormagenrinnen hielten aber dagegen und konnten das Spiel offen halten. Durch eine starke Deckungsarbeit ließen sie keine leichten Tore zu und konnten so im Gegenzug einfache Tore erzielen.

Zur Halbzeit stand es dann auch verdient 9:8 für den TSV.

In Halbzeit zwei wurde die Gangart etwas härter, aber trotz einer kompletten Bank konnte Nippes kein wirksames Mittel gegen die immer noch starke TSV Abwehr finden. Die starke Lisa Müller im TSV Tor hielt dazu noch einen Siebenmeter. Der Angriff der Dormagenerinnen konnte dagegen alle Schwächen des Gegners ausnutzen und bis auf 18:16 davonziehen.

Dann überschlugen sich die Ereignisse, 90 Sekunden vor Spielende erzielte Nippes das 17:18 dann das 18:18 und 5 Sekunden vor Ende der Partie machten die TSV-Mädchen alles klar und der Sieg ging an Dormagen.

Trainer Berndt: „Ein Kraftakt und ein verdienter Sieg meiner Mannschaft die nie aufgegeben hat. Respekt!“